Bezirksliga Herren West

SG Sandhorst / Walle II : TTC Remels
Freitag, 17.11.2023, 20:00 Uhr

Pfeil lässt den TTC Remels jubeln

Im Spiel der Bezirksliga Herren West traf die SG Sandhorst / Walle II am vergangenen Freitag im 6. Saisonspiel auf den TTC Remels. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 9:6 beide Punkte. Den Schlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte Marcus Pfeil. Wie eng der Sieg ausfiel, beweist auch das Satzverhältnis von 29:26.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Eisenhauer / Gövert besiegelten mit einem 11:9, 11:9, 5:11, 11:7 gegen Gabel / Malec den ersten Punkt für ihr Team. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Dem großen Kämpferherz ihrer Gegner Beckmann / Schröder mussten Gamboa / Wuttig Tribut zollen, nachdem sie die Partie trotz einer 2:0–Führung noch verloren. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten daraufhin Janssen / Behrends letztlich im Repertoire, um Heeren / Pfeil final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 8:11, 4:11, 5:11. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Der Start in die Partie, die auf Basis der TTR-Werte als ausgeglichen eingeschätzt wurde, hätte für Christian Eisenhauer besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Ralf Schröder noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Auf Messers Schneide stand daraufhin das Match zwischen Karsten Gövert und Derk Beckmann, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Anschließend ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Keinen Punkt beisteuern konnte Daniel Gamboa im Match gegen Matthias Heeren, das 0:3 verloren ging. Eher wenig Gegenwehr bekam Manuel Wuttig im Anschluss beim 3:0 von Andreas Gabel. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Ihno Janssen machte mit Marcus Pfeil bei seinem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt werden konnten. Marc Behrends bekam dann seinen Gegner Aleksander Malec dagegen beim klaren 5:11, 4:11, 16:18 nicht richtig in den Griff. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 3, der erst nach 34 Bällen endete und von Behrends verloren wurde. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Die richtige Taktik hatte Christian Eisenhauer beim folgenden 3:0-Erfolg gegen Derk Beckmann ab dem ersten Ballwechsel. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Karsten Gövert eine 1:3-Niederlage gegen Ralf Schröder kassierte. 2:9 (Gövert) bzw. 2:6 (Schröder) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Nichts auszurichten hatte Daniel Gamboa beim 5:11, 7:11, 5:11 gegen Andreas Gabel. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte Manuel Wuttig bei seiner Niederlage gegen Matthias Heeren. 3:4 (Wuttig) bzw. 5:2 (Heeren) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Die richtige Taktik hatte Ihno Janssen indessen beim Sieg in drei Sätzen gegen Aleksander Malec ab dem ersten Ballwechsel. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Janssen nun bei 5:2, während Malec bislang 5 Siege und 2 Niederlagen zu verzeichnen hat. Lange dagegenhalten konnte am Nachbartisch Marc Behrends beim 2:3 gegen Marcus Pfeil. Das Spiel verlor Behrends dennoch im 5. Satz. 0:2 (Behrends) bzw. 5:2 (Pfeil) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TTC Remels war unter Dach und Fach.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.11.2023 (00:06) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Durch diese Niederlage hat die SG Sandhorst / Walle II in der Saison nun 3 Saison-Siege, 3 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 18.11.2023 gegen den TV Bunde bevor. Für den TTC Remels steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen die TTG Nord Holtriem am 18.11.2023 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 5:3 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

SG Sandhorst / Walle II

Doppel: Eisenhauer / Gövert 1:0, Gamboa / Wuttig 0:1, Janssen / Behrends 0:1

Einzel: C. Eisenhauer 2:0, K. Gövert 0:2, D. Gamboa 0:2, M. Wuttig 1:1, I. Janssen 2:0, M. Behrends 0:2

TTC Remels

Doppel: Beckmann / Schröder 1:0, Gabel / Malec 0:1, Heeren / Pfeil 1:0

Einzel: D. Beckmann 1:1, R. Schröder 1:1, A. Gabel 1:1, M. Heeren 2:0, A. Malec 1:1, M. Pfeil 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.11.2023 (00:06) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").